



ekey home

de **BEDIENUNGSANLEITUNG**

Inhaltsverzeichnis

Allgemeines	3
Lesehinweis	3
Konformitätserklärung	3
Produkthaftung und Haftungsbeschränkung	3
Gewährleistung und Herstellergarantie	3
Urheberschutz	3
Hinweise, Symbole und Abkürzungen	4
Sicherheitshinweise	5
Lebensgefahr durch Strom	5
Sicherheit gegen Manipulation	5
Produktbeschreibung	6
Systemübersicht	6
Lieferumfang	6
Bestimmungsgemäßer Gebrauch und Einsatzgebiet	6
Fingerscanner	7
Codetastatur	10
Steuereinheiten	12
Technische Daten	13
Installation und Inbetriebnahme	15
System in Betrieb nehmen	15
Testmodus ausführen	17
Bedienkonzept	18
Herstellung des Normalbetriebes und Anwendung des Fingerscanners mit App	19
App herunterladen	19
Erstmalige Koppelung eines mobilen Gerätes durchführen	20
Sicherheitscodes ändern	21
Finger einspeichern	22
Bluetooth deaktivieren	23
Weitere mobile Geräte koppeln	23
Mehrere Bluetooth-Fingerscanner verwalten	24
Benutzerkoppelungscode einspeichern	24
App-Sicherheitscode zurücksetzen	25
System vor Verlust des mobilen Gerätes schützen	25
Tür öffnen	26

Herstellung des Normalbetriebes und Anwendung des Fingerscanners mit Adminfinger.....	28
Adminfinger einspeichern und Normalbetrieb herstellen	28
Nutzerfinger einspeichern	30
RFID-Transponder einspeichern	32
Tür öffnen	34
Nutzerfinger löschen	36
RFID-Transponder löschen	37
Alle Nutzerfinger und RFID-Transponder löschen	38
Herstellung des Normalbetriebes und Anwendung der Codetastatur mit Tastenkombinationen.....	40
Admincode eingeben	40
Admincode ändern	42
Automatische Hintergrundbeleuchtung einstellen	44
Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung einstellen	45
Relaisschaltdauer einstellen	46
Signalisierung des Tastendrucks einstellen	47
Akustisches Signal beim Öffnen einstellen	48
Nutzercode einspeichern	49
Tür öffnen	51
Nutzercode löschen	52
System auf Werkseinstellung zurücksetzen	53
Über die App.....	54
Über den Fingerscanner.....	55
Über die Codetastatur	57
Über die Steuereinheit.....	58
Über den digitalen Eingang (nur <i>ekey home Steuereinheit micro 1</i>) ..	59
Software updaten	59
Fehleranzeigen und -behebung	60
Fingerscanner	60
Codetastatur.....	62
Instandhaltung.....	63
Entsorgung.....	63

Allgemeines

Lesen Sie diese Bedienungsanleitung vor der Benutzung sorgfältig durch. Diese Bedienungsanleitung ist ein Teil des Produktes. Bewahren Sie sie sorgfältig auf. Diese Bedienungsanleitung beinhaltet wichtige Informationen zum Produkt, insbesondere zum bestimmungsgemäßen Gebrauch, zur Sicherheit, Installation, Inbetriebnahme, Anwendung, Instandhaltung und Entsorgung.

Für weitere Informationen zum Produkt, kontaktieren Sie Ihren Fachhändler.

Diese Bedienungsanleitung ist mit größerer Schrift unter <http://www.ekey.net> verfügbar.

Diese Bedienungsanleitung unterliegt keinem Änderungsdienst. Optische und technische Änderungen, Irrtümer, Satz- und Druckfehler bleiben vorbehalten.

Hiermit erklärt ekey biometric systems GmbH, dass das Produkt den einschlägigen Bestimmungen der Europäischen Union entspricht.

In den folgenden Fällen können der sichere Betrieb und die Funktion der Geräte beeinträchtigt sein. Die Haftung aufgrund von Fehlfunktionen, Schäden oder Folgeschäden, entstandene Kosten oder Ausgaben, die mittelbar oder unmittelbar mit der Benutzung der Anleitungen oder der in ihnen beschriebenen Produkte in Zusammenhang stehen, geht in diesem Fall an den Betreiber/Nutzer über:

- Die Systemgeräte werden nicht entsprechend der Anleitungen installiert, benutzt, gewartet und gereinigt;
- Die Systemgeräte werden außerhalb des bestimmungsgemäßen Gebrauches eingesetzt;
- An den Systemgeräten werden vom Betreiber unautorisierte Modifikationen vorgenommen.

Generell gelten unsere allgemeinen Geschäfts- und Lieferbedingungen in der Fassung des Kaufdatums. Siehe <http://www.ekey.net>.

Copyright © 2019 ekey biometric systems GmbH.

Inhalte, Artwork und alle enthaltenen Ideen dieser Bedienungsanleitung unterliegen den geltenden Urheberrechtsgesetzen. Eine Übermittlung, Überlassung oder Weitergabe dieses Inhalts oder Teilen daraus an Dritte bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung von ekey biometric systems GmbH. Original-Dokumentation.

Lesehinweis

**Konformitäts-
erklärung**

**Produkt-
haftung und
Haftungs-
beschränkung**

**Gewähr-
leistung und
Hersteller-
garantie**

Urheberschutz

Hinweise, Symbole und Abkürzungen



GEFAHR

Bezeichnet eine unmittelbar drohende Gefahr, die zum Tod oder schwersten Verletzungen führt.



ACHTUNG

Bezeichnet einen möglichen Sachschaden, in deren Folge keine Personenschäden auftreten können.



HINWEIS

Bezeichnet weiterführende Informationen und nützliche Hinweise.

Symbole:

- | | |
|------------------------------------|---|
| 1. | Schritt-für-Schritt-Handlungsanweisungen |
| | Verweise auf Abschnitte dieser Anleitung |
| | Verweise auf die Montageanleitung |
| | Verweise auf den Verkabelungsplan |
| □ | Auflistungen ohne festgelegte Reihenfolge, 1. Ebene |
| Anzeigewert | Anzeigewerte |
| <i>ekey home SE</i>
<i>mini</i> | Produktnamen |
| MENÜPUNKT | Menüpunkte |
| | Tasten |

Abkürzungen und Begriffe:

AP	Aufputz
BT	Bluetooth
FAR	False Acceptance Rate
FRR	False Rejection Rate
FS	Fingerscanner
IN	integra
KP	keypad
RFID	Radio-Frequency-Identification
SE	Steuereinheit
UP	Unterputz
Erfassungseinheit	Fingerscanner oder Codetastatur
Fingerbild	Die aus dem Fingerbild gewonnenen biometrischen Informationen
Normalbetrieb	Betriebsstatus, in dem das System standardmäßig betrieben wird.

Sicherheitshinweise

GEFAHR



Alle *ekey home*-Geräte sind mit Schutzkleinspannung zu betreiben. Versorgen Sie sie ausschließlich mit Netzteilen der Schutzklasse 2 mit Sicherheitszulassung nach EN 62368-1. Bei Missachtung besteht Lebensgefahr durch elektrischen Schlag. Elektrische Anschlussarbeiten im Niederspannungsbereich dürfen nur durch Elektrofachkräfte durchgeführt werden!

**Lebensgefahr
durch Strom**

Montieren Sie die Steuereinheit im sicheren Innenbereich. Sie vermeiden damit Manipulationen von außen.

**Sicherheit
gegen
Manipulation**

Produktbeschreibung

System- übersicht

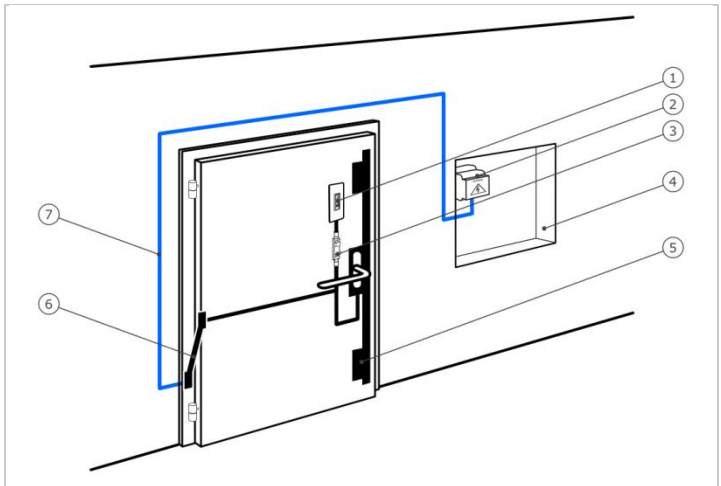


Abb. 1: Übersicht des Systems

- 1 Erfassungseinheit
- 2 Netzteil
- 3 Steuereinheit
- 4 Verteilerkasten
- 5 Motorschloss
- 6 Kabelübergang
- 7 Verbindungskabel

Lieferumfang

- Erfassungseinheit;
- RFID-Transponder bei Finger scanner mit RFID-Funktion;
- Steuereinheit;
- Bedienungs-, Montageanleitung, Verkabelungsplan;
- Optional: passendes Zubehör (Kabelübergang, Netzteil, Verbindungskabel, Abdeckungen, usw.).

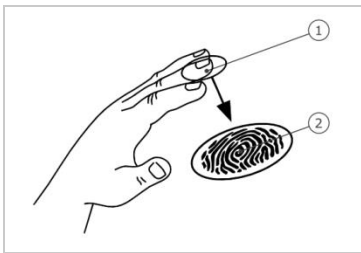
Bestimmungsgemäßer Gebrauch und Einsatzgebiet

Dieses Produkt ist ein Zutrittsystem mit biometrischem oder geistigem Identifikationsmerkmal (Finger scan oder Pincode). Das System besteht aus Erfassungseinheit und Steuereinheit. Es ist in unterschiedlichen Modellen und Komponentenkombinationen erhältlich.

Das biometrische Zutrittsystem erfasst die Merkmale (Minutien) der Fingerlinien, vergleicht sie mit den aus dem Referenz-Fingerbild gespeicherten biometrischen Informationen und öffnet bei Übereinstimmung die Tür. Eine Modellvariante erlaubt die Identifikation des Nutzers und die Öffnung der Tür mittels eines RFID-Transponders.

Das geistige Zutrittsystem erfasst eingetippte Pincodes, vergleicht sie mit den abgespeicherten Referenzcodes und öffnet bei Übereinstimmung die Tür.

Das System dient primär der Öffnung von Haustüren, Wohnungstüren, Garagentore im Heim- und Gewerbebereich.



- 1 Vorderes Fingerglied
- 2 Fingerbild

Abb. 2: Fingerbild

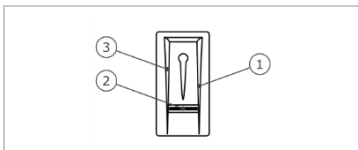
Der Fingerscanner erfasst das Fingerbild durch einen Zeilensensor und wertet es aus. Er vergleicht das Ergebnis mit den aus dem Referenz-Fingerbild gespeicherten biometrischen Informationen und öffnet bei Übereinstimmung die Tür. Der Fingerscanner arbeitet nur korrekt und zuverlässig mit den Papillarrillen des vorderen Fingergliedes. Ziehen Sie den Finger ruhig, gleichmäßig und in der richtigen Position über den Sensor.

Die Modelle mit RFID-Funktion erfassen und identifizieren RFID-Transponder.

Bedienelemente des Fingerscanners

Bedienelement	Funktion
Fingerführung	Finger einspeichern durch „Finger ziehen“, eine gleichmäßige Bewegung des Fingers nach unten über den Sensor. Identifikation durch „RFID-Transponder vorhalten“, das Vorhalten eines RFID-Transponders über die Fingerführung des Fingerscanners.
Sensor	System programmieren durch „Finger Touch“, eine kurze, schnelle Berührung des Sensors mit dem Finger.

Tabelle 1: Bedienelemente des Fingerscanners



- 1 Rechte Führungskante
- 2 Sensor
- 3 Linke Führungskante

Abb. 3: Fingerführung und Sensor

Richtige Bedienung des Fingerscanners

Fehlbedienungen schränken die Funktion des Fingerscanners ein.


„Finger ziehen“:

Schritt	Abbildung	Beschreibung
1.		Halten Sie den Finger gerade, legen Sie ihn mittig zwischen die Führungskanten auf. Verdrehen Sie ihn nicht.
2.		Legen Sie das Gelenk des vorderen Fingergliedes direkt auf den Sensor. Legen Sie den Finger flach auf die Fingerführung auf.
3.		Strecken Sie die benachbarten Finger aus.
4.		Bewegen Sie den Finger gleichmäßig nach unten über den Sensor. Bewegen Sie die ganze Hand mit. Ziehen Sie das vordere Fingerglied vollständig über den Sensor, um optimale Ergebnisse zu erzielen. Die Bewegung dauert ca. 1 s.

Allgemeine Tipps für eine gute Qualität des Fingerbildes

- Zeige-, Mittel- und Ringfinger funktionieren am besten. Daumen und kleiner Finger liefern schlecht auswertbare Fingerbilder.
- Bei oft feuchten Fingern speichern Sie diese im feuchten Zustand ein.
- Kinderfinger funktionieren ab ca. 5 Jahren.

„Finger Touch“:


Schritt	Abbildung	Beschreibung
1.		Berühren Sie den Sensor kurz und schnell mit dem Finger.

„RFID-Transponder vorhalten“:

HINWEIS



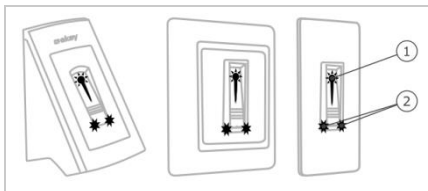
Die Bedienungsart „RFID-Transponder vorhalten“ ist nur bei Fingerscannern mit RFID-Funktion möglich.

Schritt	Abbildung	Beschreibung
1.		Platzieren Sie die Fläche des RFID-Transponders in einem Abstand von 1-5 cm parallel zur Fingerführung des Fingerscanners.

Optische Signale am Fingerscanner

Es gibt 2 Arten von LEDs:

- Status-LED für den Betriebsstatus;
- Funktions-LED für die Funktion des Gesamtsystems.



- 1 Status-LED
- 2 Funktions-LEDs

Abb. 4: Optische Signale am Fingerscanner

Die Codetastatur erfasst den Pincode durch das kapazitive Tastenfeld. Die Codetastatur vergleicht die Eingabe mit den gespeicherten Referenzcodes. Die Codetastatur verarbeitet 4- bis 8-stellige Pincodes. Der Pincode muss mindestens eine unterschiedliche Ziffer beinhalten. Es gibt 2 Arten von Pincodes: den Admincode für die Konfiguration des Systems und den Nutzercode für die Öffnung von Türen.

Bei 3-maliger Falscheingabe erfolgt eine 1-minütige Sperre. Bei darauffolgender 3-maliger Falscheingabe erfolgt eine 15-minütige Sperre. Bei jeder weiteren Falscheingabe erfolgt eine 15-minütige Sperre.

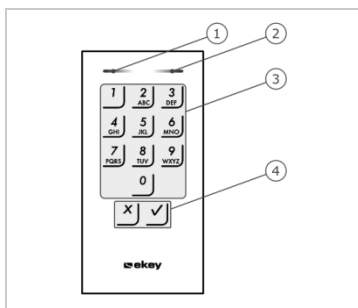
Bedienelemente, optische und akustische Signale an der Codetastatur

Die Codetastatur besitzt 2 Abschnitte mit Bedienelementen.

Bedienelement	Funktion
Eingabetasten	Pincode eingeben; Menüpunkt auswählen.
Bestätigungstasten	Eingabe des Pincodes positiv oder negativ abschließen; Menü starten.

Tabelle 2: Bedienelemente der Codetastatur

2 Status-LEDs signalisieren die Betriebszustände (Pincode korrekt, Pincode falsch, Menüpunkt...). Ein akustischer Signalgeber signalisiert den Tastendruck und die Zutrittsfreigabe.



- 1 Linke Status-LED
- 2 Rechte Status-LED
- 3 Eingabetasten
- 4 Bestätigungstasten

Abb. 5: Übersicht der Codetastatur

Die Hintergrundbeleuchtung des Tastenfeldes ist blau, dimmbar und schaltet sich abhängig von den Lichtverhältnissen ein bzw. aus.

Adminmenüstruktur der Codetastatur

Für die Programmierung stehen verschiedene Menüpunkte im Adminmenü zur Verfügung. Diese können über die Tasten aufgerufen werden.

Taste	Menüpunkt
1	Nutzercode einspeichern
2 ABC	Nutzercode löschen
3 DEF	Admincode ändern
4 GHI	System auf Werkseinstellung zurücksetzen
5 JKL	Codetastatur einstellen (Hintergrundbeleuchtung, Relaisschaltdauer, akustisches und optisches Signal bei Tastendruck, akustisches Signal beim Öffnen)

Tabelle 3: Adminmenüstruktur der Codetastatur

HINWEIS



Die Codetastatur kehrt nach 10 Sekunden in den Normalbetrieb zurück, wenn keine Taste gedrückt wird. Dabei werden Eingaben und Änderungen verworfen.

Die Steuereinheiten gibt es in 2 Modellen. Sie können nur eine Erfassungseinheit pro Steuereinheit betreiben. Jede Erfassungseinheit arbeitet mit jeder Steuereinheit.




Produktname	<i>ekey home SE mini 1</i>	<i>ekey home SE mini 2</i>	<i>ekey home SE micro 1</i>
Abbildung			
Montageart	Hutschienen- montage 1 Relais, 1 digitaler Eingang	Hutschienen- montage 2 Relais	Integration in Türen 1 Relais, 1 digitaler Eingang

Tabelle 4: Steuereinheitsmodelle und -Varianten

Funktion der Steuereinheit

Die Steuereinheit ist die Aktoreinheit des Systems. Die Steuereinheit schaltet ein bzw. zwei Relais und stellt bei den Modellen mit einem Relais einen digitalen Eingang zur Verfügung. Das Modell mit zwei Relais hat keinen digitalen Eingang.

Bedienelemente und optische Signale an der Steuereinheit

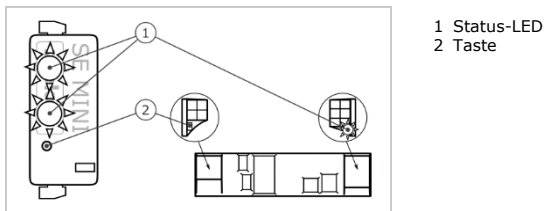


Abb. 6: Übersicht der *ekey home SE mini 1/2* und der *ekey home SE micro 1*

ekey home Steuereinheit mini 1/2: Die obere Status-LED zeigt an, ob die Steuereinheit mit dem Fingerscanner gekoppelt ist. Die untere Status-LED zeigt an, dass ein Relais schaltet.

ekey home Steuereinheit micro 1: Die LED zeigt an, ob die Steuereinheit mit dem Fingerscanner gekoppelt ist und ob das Relais schaltet.

Tastenbedienung	Funktion
Taste 4 s gedrückt halten.	Reset auf Werkseinstellung.

Tabelle 5: Tastenbedienung der *ekey home SE mini 1/2* und der *ekey home SE micro 1*

Technische Daten

Bezeichnung	Einheit	Werte
Versorgung	VDC	8-24
Leistungsaufnahme	W	Heizung aus: 1 Heizung ein: 4
Temperaturbereich	°C	-25 bis +70
Speicher	Finger	99
	RFID-Transponder	99 (nur bei FS mit RFID-Funktion)
Sicherheit	FAR	1:10.000.000
	FRR	1:100
Schutzart	IP	AP, IN: 54 (frontseitig) UP: 44 (mit ekey Rahmen UP)
Reaktionsgeschwindigkeit	s	1-2
Lebensdauer	Fingerscans	ca. 10 Mio.
RFID (nur bei Fingerscanner mit RFID-Funktion)	Schnittstelle	ISO14443A
	Transponder-type	MIFARE Desfire EV1 mit mindestens 1 kByte Speicher

Tabelle 6: Technische Daten: ekey home Fingerscanner

Bezeichnung	Einheit	Werte
Versorgung	VDC	8-24
Leistungsaufnahme	W	ca. 1
Temperaturbereich	°C	-25 bis +70
Speicher	Codes	99
Pinodelänge	Anzahl	4-8 stellig
Schutzart	IP	54 (frontseitig)
Geschwindigkeit	s	<1 (nach abgeschlossener Eingabe)
Lebensdauer	Tastenbetätigungen	ca. 1 Mio.

Tabelle 7: Technische Daten: ekey home keypad integra 2.0

Bezeichnung	Einheit	Werte		
		<i>ekey home SE mini 1</i>	<i>ekey home SE mini 2</i>	<i>ekey home SE micro 1</i>
Versorgung	VDC	8-24	8-24	8-24
Leistungsaufnahme	W	ca. 1	ca. 1	ca. 1
Relais	Anzahl	1	2	1
Schaltleistung Relais	VAC/A VDC/A	42/2	42/2	42/2
Temperaturbereich	°C	-20 bis +70	-20 bis +70	-25 bis +60
Schutzart	IP	20	20	20
Digitale Eingänge (nur potentialfreier Kontakt anschließbar)	Anzahl	1	0	1

Tabelle 8: Technische Daten: *ekey home Steuereinheit mini 1/2* und *ekey home Steuereinheit micro 1*

Installation und Inbetriebnahme

System in
Betrieb
nehmen

ACHTUNG



Montieren und verkabeln Sie das Produkt richtig, bevor Sie es mit Strom versorgen.

Bei Missachtung besteht die Gefahr von möglichen Sachschäden!

Stellen Sie die Verbindung zur Netzversorgung noch nicht her!



Montieren Sie das System laut mitgelieferter Montageanleitung.





Verkabeln Sie das System laut mitgeliefertem Verkabelungsplan.



Mit Fingerscanner

Schritt	Handlung	Anzeige
1.	Stellen Sie den Montagezustand der Geräte sicher. Schließen Sie die Abdeckungen.	-
2.	Verbinden Sie das Netzteil mit der Netzspannung.	 <p>Obere Status-LED der <i>ekey home SE mini 1</i> und <i>ekey home SE mini 2</i> blinkt abwechselnd orange-grün bzw. LED der <i>ekey home SE micro 1</i> blinkt langsam grün: Werkseinstellung.</p>
3.	Keine Handlung notwendig.	 <p>Status-LED des Fingerscanners blinkt blau</p>

Mit Codetastatur

Schritt	Handlung	Anzeige
1.	Stellen Sie den Montagezustand der Geräte sicher. Schließen Sie die Abdeckungen.	-
2.	Verbinden Sie das Netzteil mit der Netzspannung.	 Obere Status-LED der <i>ekey home SE mini 1</i> und <i>ekey home SE mini 2</i> blinkt grün bzw. LED der <i>ekey home SE micro 1</i> blinkt langsam grün: Werkseinstellung.
3.	Keine Handlung notwendig.	 Status-LEDs der Codetastatur leuchten nicht

Die Geräte wurden in Betrieb genommen.

Der Fingerscanner ist bereit für das Einspeichern der Adminfinger bzw. für die Koppelung zwischen Fingerscanner und mobilem Gerät, falls Sie einen Bluetooth-Fingerscanner verwenden.

Die Codetastatur befindet sich im Normalbetrieb.

Sie können die Verkabelung mit Hilfe des Testmodus überprüfen. Der Testmodus funktioniert nur bei Fingerscannern.







**Testmodus
ausführen**

HINWEIS



Ein Test kann nur erfolgen, wenn noch keine Adminfinger eingespeichert sind bzw. noch kein mobiles Gerät gekoppelt ist.

Verbinden Sie die Netzspannung und führen Sie innerhalb der nächsten 5 Minuten den Test durch. Sind die 5 Minuten abgelaufen, ist dieser Test erst nach erneutem Anlegen von Netzspannung möglich.

Schritt	Handlung	Beschreibung	Anzeige
1.		Legen Sie einen Finger auf den Sensor und belassen Sie ihn länger als 3 s.	 Status-LED blinkt blau
2.		Finger innerhalb der nächsten 2 s vom Sensor abnehmen.	   Status-LED des Fingerscanners leuchtet grün. Obere Status-LED der <i>ekey home SE mini 1</i> oder <i>ekey home SE mini 2</i> leuchtet grün bzw. LED der <i>ekey home SE micro 1</i> leuchtet grün.

Das Relais schaltet.

HINWEIS



Sie dürfen Ihren Finger insgesamt maximal 5 s am Sensor auflegen. Wenn Sie den Finger länger am Sensor lassen, dann schaltet das Relais nicht.

Bedienkonzept

Je nach Erfassungseinheit stehen unterschiedliche Bedienkonzepte zur Verfügung:

- *ekey home App* – Administration des Bluetooth-Fingerscanners mittels mobilen Gerätes;
- *ekey Adminfinger* – Administration des Fingerscanners mittels Adminfinger;
- *ekey Admincode* – Administration der Codetastatur mittels Tastenkombinationen.

Blättern Sie zum Bedienkonzept Ihrer erworbenen Erfassungseinheit.



Siehe „Herstellung des Normalbetriebes und Anwendung des Fingerscanners mit App“, Seite 19.



Siehe „Herstellung des Normalbetriebes und Anwendung des Fingerscanners mit Adminfinger“, Seite 28.



Siehe „Herstellung des Normalbetriebes und Anwendung der Codetastatur mit Tastenkombinationen“, Seite 40.

Herstellung des Normalbetriebes und Anwendung des Fingerscanners mit App

HINWEIS



Die *ekey home App* kann nur in Verbindung mit dem Bluetooth-Fingerscanner verwendet werden.

Sie müssen die Geräte in Betrieb genommen haben, bevor Sie mit der Administration Ihres Systems starten.

Siehe „System in Betrieb nehmen“, Seite 15.



Der Bluetooth-Fingerscanner ist bereit für die Koppelung zwischen Bluetooth-Fingerscanner und mobilem Gerät. Die *ekey home App* dient der Programmierung des Systems. Zusätzlich können Türen mittels der App geöffnet werden.



Die App ist für Apple iOS und Google Android erhältlich. Laden Sie die *ekey home App* vom App Store oder Google Play herunter. Geben Sie dazu den Suchbegriff [ekey home App](#) ein.

**App
herunterladen**



Erstmalige Koppelung eines mobilen Gerätes durchführen

Für die erstmalige Koppelung benötigen Sie den Gerätekoppelungscode und den App-Sicherheitscode. Beide Codes lauten werkseitig 9999.

Schritt	Handlungsanweisung	Anzeige
1.	Starten Sie die <i>ekey home App</i> .	
2.	Berühren Sie die Eingabefläche (Android) oder drücken Sie <u>Suchen</u> (iOS). Die App sucht nach verfügbaren Bluetooth-Geräten.	-
3.	Wählen Sie Ihren ekey-Bluetooth-Fingerscanner aus.	-
4.	Nur Android: Drücken Sie <u>Anmelden</u> .	-
5.	Geben Sie den werkseitigen Gerätekoppelungscode <u>9999</u> ein.	 Die Status-LED leuchtet blau, die Funktions-LED links leuchtet orange.
6.	Drücken Sie <u>Weiter</u> . Das mobile Gerät wird mit dem Bluetooth-Fingerscanner gekoppelt.	-
7.	Geben Sie einen neuen 6-stelligen Gerätekoppelungscode ein. Sie müssen den werkseitigen Gerätekoppelungscode aus Sicherheitsgründen bei der ersten Koppelung des Systems ändern. Merken Sie sich diesen, da er zum Koppeln von weiteren mobilen Geräten benötigt wird.	-
8.	Schreiben Sie hier Ihren neuen Gerätekoppelungscode auf: _____.	-
9.	Drücken Sie <u>Ändern</u> (Android) oder <u>Weiter</u> (iOS).	-
10.	Geben Sie den werkseitigen App-Sicherheitscode <u>9999</u> ein.	-
11.	Drücken Sie <u>Weiter</u> .	-

Die Koppelung zwischen Bluetooth-Fingerscanner und mobilem Gerät wurde durchgeführt. Das System befindet sich im Normalbetrieb.

Sie können nun das Fingerscan-Zutrittssystem mit der *ekey home App* programmieren und verwalten.

HINWEIS



Zur Administration Ihres Bluetooth-Fingerscanners ist nun lediglich die intuitive *ekey home App* notwendig. Tippen Sie auf die gewünschten Funktionen in der App und folgen Sie den Anweisungen am Display.

Sie können jederzeit sämtliche Sicherheitscodes ändern:

- den App-Sicherheitscode,
- den Adminkoppelungscode,
- den Benutzerkoppelungscode,
- den Steuereinheitsicherheitscode.

**Sicherheits-
codes ändern**

HINWEIS





Der 4- bis 6-stellige App-Sicherheitscode wird zur Sicherheitsabfrage für die App benötigt. Sie können die Abfrage des App-Sicherheitscodes unter **ADMINISTRATION** deaktivieren, falls Ihr mobiles Gerät über gesicherte Sperrmechanismen (Fingerprint, Code usw.) verfügt.

Schritt	Handlungsanweisung
1.	Wählen Sie ADMINISTRATION aus.
2.	Wählen Sie SICHERHEITSCODES ÄNDERN aus.
3.	Ändern Sie den gewünschten Code.
4.	Drücken Sie Ändern (Android) oder Fertig (iOS).

Der ausgewählte Sicherheitscode wurde geändert.

Finger einspeichern

Sie können Admin- und Benutzerfinger mit der *ekey home App* einspeichern.

Schritt	Handlungsanweisung
1.	Wählen Sie ADMINISTRATION aus.
2.	Wählen Sie BENUTZERVERWALTUNG aus.
3.	Drücken Sie  (Android) oder  (iOS).
4.	Geben Sie den Benutzernamen ein.
5.	Drücken Sie Neue Adminberechtigung oder Neue Zugangsberechtigung .
6.	Wählen Sie das zu schaltende Relais aus.
7.	Wählen Sie einen Finger aus.
8.	Drücken Sie Einspeichern .
9.	Lesen Sie den Hinweis und drücken Sie Start .
10.	Sobald Ihr Finger erfolgreich registriert wurde, drücken Sie OK .
11.	Drücken Sie Fertig .



HINWEIS

Speichern Sie mindestens einen Finger von jeder Hand pro Zugang ein.

Die Benutzerfinger wurden eingespeichert.

Sie können die Bluetooth-Funktionalität deaktivieren. In der Werkseinstellung ist die Bluetooth-Funktionalität aktiv.

Schritt	Handlungsanweisung
1.	Starten Sie die <i>ekey home App</i> .
2.	Wählen Sie ADMINISTRATION aus.
3.	Wählen Sie SYSTEMSTATUS aus.
4.	Aktivieren Sie unter BLUETOOTH-EINSTELLUNGEN <u>Bluetooth nach 15 Minuten deaktivieren.</u>

Mit dieser Einstellung wird Bluetooth am Fingerscanner nach 15 Minuten in einem der folgenden Fällen deaktiviert:

- Kein mobiles Gerät wurde verbunden;
- Mindestens ein Finger wurde eingespeichert.

Sie können Bluetooth wieder aktivieren: Steigen Sie in das Adminmenü ein und ziehen Sie einen beliebigen Adminfinger über den Sensor.

Siehe „Nutzerfinger einspeichern“, Seite 30.



Sie können weitere mobile Geräte mit dem selbstgewählten 6-stelligen Admin- bzw. Benutzerkoppelungscode mit dem Bluetooth-Fingerscanner koppeln.

**Weitere
mobile Geräte
koppeln**

Siehe „Benutzerkoppelungscode einspeichern“, Seite 24.



Schritt	Handlung	Beschreibung	Anzeige
1.		Starten Sie die <i>ekey home App</i> .	-
2.	Laut Anweisungen am Display	Koppeln Sie das mobile Gerät mit dem Bluetooth-Fingerscanner und verwenden Sie den selbstgewählten 6-stelligen Admin- bzw. Benutzerkoppelungscode.	 Die Status-LED leuchtet blau, die Funktions-LED links leuchtet orange.

Die Koppelung zwischen Bluetooth-Fingerscanner und mobilem Gerät wurde durchgeführt.

Sie können nun das Fingerscan-Zutrittssystem mit der *ekey home App* programmieren und verwalten.

Mehrere Bluetooth-Fingerscanner verwalten

Die *ekey home App* ermöglicht das Verwalten von mehreren Bluetooth-Fingerscannern. Um zwischen zwei Bluetooth-Fingerscannern zu wechseln, müssen Sie die Koppelung zwischen Bluetooth-Fingerscanner und mobilem Gerät zurücksetzen.



HINWEIS

Beim Zurücksetzen der Koppelung werden die gespeicherten Relaisnamen und Nutzerbilder gelöscht. Die Nutzernamen und Berechtigungen bleiben am Bluetooth-Fingerscanner gespeichert.

Schritt	Handlungsanweisung
1.	Starten Sie die <i>ekey home App</i> .
2.	Wählen Sie ADMINISTRATION aus.
3.	Wählen Sie KOPPELUNG ZURÜCKSETZEN aus.
4.	Bestätigen Sie das Zurücksetzen mit Fortfahren .

Die Koppelung zwischen Bluetooth-Fingerscanner und mobilem Gerät wurde zurückgesetzt.

Sie können nun einen anderen Bluetooth-Fingerscanner koppeln.



Siehe „Weitere mobile Geräte koppeln“, Seite 23.

Benutzerkoppelungscode einspeichern

Sie können einen Benutzerkoppelungscode einspeichern. Sie können diesen Benutzerkoppelungscode an einer Person Ihrer Wahl weitergeben. Diese ausgewählte Person kann mit diesem Benutzerkoppelungscode mit ihrem mobilen Gerät folgende Aktionen durchführen:

- Eine Tür öffnen;
- Den App-Sicherheitscode aktivieren oder deaktivieren;
- Den App-Sicherheitscode ändern;
- Die Koppelung zwischen dem Fingerscanner und ihrem mobilen Gerät zurücksetzen.

Schritt	Handlungsanweisung
1.	Starten Sie die <i>ekey home App</i> .
2.	Wählen Sie ADMINISTRATION aus.
3.	Wählen Sie SICHERHEITSCODES ÄNDERN aus.
4.	Geben Sie den gewünschten Benutzerkoppelungscode im entsprechenden Feld ein.
5.	Bestätigen Sie die Eingaben mit Ändern (Android) oder Fertig (iOS).

Der Benutzerkoppelungscode wurde eingespeichert.

Sie können die Koppelung zwischen Bluetooth-Fingerscanner und mobilem Gerät über die App zurücksetzen, wenn Sie den App-Sicherheitscode vergessen haben. Auch der App-Sicherheitscode wird beim Zurücksetzen auf den werkseitigen Wert 9999 zurückgesetzt.

Schritt	Handlungsanweisung
1.	Starten Sie die <i>ekey home App</i> .
2.	Tippen Sie einen falschen App-Sicherheitscode ein.
3.	Bestätigen Sie die Eingabe mit <u>Weiter</u> .
4.	Wählen Sie KOPPELUNG ZURÜCKSETZEN aus.
5.	Bestätigen Sie das Zurücksetzen mit <u>Fortfahren</u> .

Die Koppelung zwischen Bluetooth-Fingerscanner und mobilem Gerät wurde zurückgesetzt und der App-Sicherheitscode auf 9999 gesetzt.

Sie können nun den Bluetooth-Fingerscanner wieder koppeln.

Siehe „Weitere mobile Geräte koppeln“, Seite 23.

**System vor Verlust des mobilen Gerätes schützen**

Wenn Sie Ihr mobiles Gerät verloren haben, können Sie mit Hilfe eines zweiten mobilen Gerätes den Admin- bzw. Benutzerkoppelungscode ändern. Durch den neuen Admin- bzw. Benutzerkoppelungscode unterbinden Sie den Verbindungsaufbau des verlorenen mobilen Gerätes.

Schritt	Handlungsanweisung
1.	Starten Sie die <i>ekey home App</i> am zweiten mobilen Gerät.
2.	Koppeln Sie das zweite mobile Gerät mit dem Bluetooth-Fingerscanner.
3.	Wählen Sie ADMINISTRATION aus.
4.	Wählen Sie SICHERHEITSCODES ÄNDERN aus.
5.	Geben Sie einen neuen 6-stelligen Admin- bzw. Benutzerkoppelungscode ein.
6.	Bestätigen Sie die Eingabe mit <u>Ändern</u> (Android) oder <u>Fertig</u> (iOS).

Der Admin- bzw. Benutzerkoppelungscode im System wurde geändert.

Das verlorene mobile Gerät kann nun keine Verbindung mehr mit dem Bluetooth-Fingerscanner aufbauen. Ihr System ist wieder sicher vor Zugriffen unberechtigter Personen.

Tür öffnen

Der Hauptanwendungszweck des Produktes ist die Türöffnung. Diese kann mit der App, dem Fingerscanner, einem RFID-Transponder oder dem digitalen Eingang erfolgen.

Mit der App

Das System befindet sich im Normalbetrieb.

Schritt	Handlungsanweisung
1.	Starten Sie die <i>ekey home App</i> . Das mobile Gerät verbindet sich mit dem Bluetooth-Fingerscanner.
2.	Wählen Sie ZUGÄNGE aus.
3.	Schieben Sie den Schieber des zu öffnenden Zuganges nach rechts.
4.	Die Tür geht auf.

Das System befindet sich im Normalbetrieb.

Mit dem Fingerscanner

Das System befindet sich im Normalbetrieb.

Schritt	Handlung	Beschreibung	Anzeige
1.		Ziehen Sie einen eingespeicherten Finger über den Sensor.	 Die Status-LED leuchtet grün.
			 Die Status-LED leuchtet rot.
	 	Der Finger wurde nicht erkannt. Wiederholen Sie Schritt 1.	-
2.	Keine Handlung notwendig.	Die Tür geht auf.	 Die Status-LED leuchtet blau.

Das System befindet sich im Normalbetrieb.

Mit einem RFID-Transponder

HINWEIS



Das Öffnen mit einem RFID-Transponder ist nur bei Fingerscannern mit RFID-Funktionalität möglich.

Das System befindet sich im Normalbetrieb.

Schritt	Handlung	Beschreibung	Anzeige
1.		Halten Sie einen eingespeicherten RFID-Transponder vor die Fingerführung des Fingerscanners.	 Die Status-LED leuchtet grün. Kurzer Ton.
			 Die Status-LED leuchtet rot. Langer Ton.
	 	Der RFID-Transponder wurde nicht erkannt. Wiederholen Sie Schritt 1 mit einem gültigen RFID-Transponder.	-
2.	Keine Handlung notwendig.	Die Tür geht auf.	 Die Status-LED leuchtet blau.

Das System befindet sich im Normalbetrieb.

Mit dem digitalen Eingang (Türtasterfunktion)

Sie können die Tür auch über die Türtasterfunktion des digitalen Eingangs öffnen. Das Relais schaltet für die eingestellte Relaischaltdauer. Wird der digitale Eingang länger als die eingestellte Relaischaltdauer aktiviert, dann schaltet das Relais für die Dauer, solange der digitale Eingang aktiv ist.

Herstellung des Normalbetriebes und Anwendung des Fingerscanners mit Adminfinger

Bevor Sie mit der Administration Ihres Systems starten müssen die Geräte in Betrieb genommen worden sein.











Siehe „System in Betrieb nehmen“, Seite 15.

Der Fingerscanner ist bereit für das Einspeichern der Adminfinger. Die Adminfinger dienen der Programmierung des Systems. Sie können aber auch, wie die Nutzerfinger, Türen öffnen.

Adminfinger einspeichern und Normalbetrieb herstellen

Sie müssen 4 Adminfinger einspeichern. Wir empfehlen, von 2 verschiedenen Personen jeweils 2 Finger einzuspeichern.

Schritt	Handlung	Beschreibung	Anzeige	
1.		Führen Sie drei Finger Touches innerhalb von 5 s am Sensor durch. Damit steigen Sie in das Adminmenü ein.		Status-LED leuchtet orange, Funktions-LEDs blinken grün.
2.		Ziehen Sie Adminfinger 1 über den Sensor, um ihn einzuspeichern. Wiederholen Sie diesen Schritt mindestens 2-mal. Zwischen jedem einzelnen Fingerziehen leuchtet der Fingerscanner orange, solange das Einspeichern der Finger nicht abgeschlossen ist. Während das Einspeichern der Finger (der erste Finger wurde schon über den Sensor gezogen) dürfen zwischen den einzelnen Fingerziehen maximal 10 s vergehen. Das Einspeichern des Fingers wird sonst abgebrochen.		Status-LED leuchtet grün/Alle LEDs leuchten grün.
				Status-LED und Funktions-LED links leuchten grün.
				Status-LED leuchtet rot/Alle LEDs leuchten rot.
				Status-LED leuchtet grün, Funktions-LEDs leuchten rot.

Schritt	Handlung	Beschreibung	Anzeige
	 	Die Qualität des Fingerbildes reicht aus. Sie kann aber eventuell durch weiteres Fingerziehen verbessert werden. Wird nach 6 Fingerbildern keine sehr gute Qualität erreicht (), wird der Finger auch mit einer guten Qualität akzeptiert.	
	 	Adminfinger 1 wurde nicht gespeichert. Ziehen Sie diesen Finger nochmals über den Sensor.	-
3.	Keine Handlung notwendig.	-	 Status-LED leuchtet orange, Funktions-LEDs blinken grün.
4.		Führen Sie Schritte 2 und 3 auch mit Adminfinger 2, 3 und 4 aus, um Adminfinger 2, 3 und 4 einzuspeichern.	 Status-LED leuchtet blau.

Alle Adminfinger wurden gespeichert. Das System befindet sich im Normalbetrieb.

HINWEIS
















Bei einem Neustart des Fingerscanners, wenn dieser im Adminmodus ist und weniger als 4 Adminfinger vorhanden sind, werden alle bereits gespeicherten Adminfinger gelöscht.


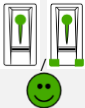

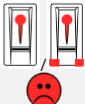






Nutzerfinger einspeichern

Das System erlaubt das Einspeichern von maximal 99 Nutzerfingern.

Ein Nutzerfinger ist ein Finger, mit dem eine Aktion auf der Steuereinheit ausgelöst wird, z. B. das Öffnen einer Tür. Wir empfehlen, jeweils 2 Finger einzuspeichern.

Das System befindet sich im Normalbetrieb.

Schritt	Handlung	Beschreibung	Anzeige	
1.		Führen Sie drei Finger Touches innerhalb von 5 s am Sensor durch. Damit steigen Sie in das Adminmenü ein.		Status-LED leuchtet blau, Funktions-LEDs leuchten abwechselnd grün.
2.		Ziehen Sie einen beliebigen Adminfinger über den Sensor.		Status-LED leuchtet blau, Funktions-LEDs blinken grün.
				Status-LED leuchtet rot.
			Der Adminfinger wurde nicht erkannt. Ziehen Sie diesen Finger nochmals über den Sensor.	-
3.	Variante a  Nutzerfinger für Relais 1	Führen Sie einen Finger Touch am Sensor innerhalb von 5 s durch.		Status-LED leuchtet orange, Funktions-LEDs blinken grün.
	Variante b  Nutzerfinger für Relais 2	Warten Sie 5 s ab.		Status-LED leuchtet blau, Funktions-LEDs blinken orange.
	Variante b  Nutzerfinger für Relais 2	Führen Sie einen Finger Touch am Sensor innerhalb der nächsten 5 s durch.		Status-LED leuchtet orange, Funktions-LEDs blinken orange.

Schritt	Handlung	Beschreibung	Anzeige
4.		Ziehen Sie den Nutzerfinger über den Sensor, um ihn einzuspeichern. Wiederholen Sie diesen Schritt mindestens 2-mal. Zwischen jedem einzelnen Fingerziehen leuchtet der Fingerscanner orange, solange das Einspeichern der Finger nicht abgeschlossen ist. Während das Einspeichern der Finger (der erste Finger wurde schon über den Sensor gezogen) dürfen zwischen den einzelnen Fingerziehen maximal 10 s vergehen. Das Einspeichern des Fingers wird sonst abgebrochen.	 Status-LED leuchtet grün/Alle LEDs leuchten grün.
			 Status-LED und Funktions-LED links leuchten grün.
			 Status-LED leuchtet rot/Alle LEDs leuchten rot.
			 Status-LED leuchtet grün, Funktions-LEDs leuchten rot.
		Die Qualität des Fingerbildes reicht aus. Sie kann aber eventuell durch weiteres Fingerziehen verbessert werden.	
			
		Der Nutzerfinger wurde nicht eingespeichert. Wiederholen Sie den Vorgang ab Schritt 1. Nach 10 Scans wird das Einspeichern der Finger abgebrochen.	-
			
5.	Keine Handlung notwendig.	-	 Status-LED leuchtet blau.

Der Nutzerfinger wurde gespeichert. Das System befindet sich im Normalbetrieb.

HINWEIS



Sie können Nutzerfinger für Relais 2 nur bei der *ekey home SE mini 2* einspeichern.

RFID-Transponder einspeichern

Das System erlaubt das Einspeichern von maximal 99 RFID-Transpondern.

Ein RFID-Transponder kann eine Aktion auf der Steuereinheit auslösen, z. B. das Öffnen einer Tür.









HINWEIS

Sie können ein RFID-Transponder nur bei Fingerscannern mit RFID-Funktion einspeichern.

Das System befindet sich im Normalbetrieb.

Schritt	Handlung	Beschreibung	Anzeige	
1.		Führen Sie drei Finger Touches innerhalb von 5 s am Sensor durch. Damit steigen Sie in das Adminmenü ein.		Status-LED leuchtet blau, Funktions-LEDs leuchten abwechselnd grün.
2.		Ziehen Sie einen beliebigen Adminfinger über den Sensor.		Status-LED leuchtet blau, Funktions-LEDs blinken grün.
		Der Adminfinger wurde nicht erkannt. Ziehen Sie diesen Finger nochmals über den Sensor.		Status-LED leuchtet rot.
3.	Variante a 	Führen Sie einen Finger Touch am Sensor innerhalb von 5 s durch.		Status-LED leuchtet orange, Funktions-LEDs blinken grün.
	Variante b 	Warten Sie 5 s ab.		Status-LED leuchtet blau, Funktions-LEDs blinken orange.
	Variante b 	Führen Sie einen Finger Touch am Sensor innerhalb der nächsten 5 s durch.		Status-LED leuchtet orange, Funktions-LEDs blinken orange.

Schritt	Handlung	Beschreibung	Anzeige
4.		Halten Sie den RFID-Transponder in einem Abstand von 1-5 cm über die die Fingerführung des Fingerscanners.	 Alle LEDs leuchten grün. Kurzer Ton.
			 Status-LED leuchtet rot. Langer Ton.
		 Der RFID-Transponder wurde nicht eingespeichert. Entweder haben Sie den RFID-Transponder zu wenig lang oder nicht nah genug vor den Fingerscanner gehalten oder dieser RFID-Transponder wurde bereits eingespeichert. Wiederholen Sie den Vorgang ab Schritt 1.	-
5.	Keine Handlung notwendig.	-	 Status-LED leuchtet blau.

Der RFID-Transponder wurde gespeichert. Das System befindet sich im Normalbetrieb.

HINWEIS






Sie können RFID-Transponder für Relais 2 nur bei der *ekey home SE mini 2* einspeichern.

Tür öffnen

Der Hauptanwendungszweck des Produktes ist die Türöffnung. Diese kann mit dem Fingerscanner, einem RFID-Transponder oder mit dem digitalen Eingang erfolgen. Das System befindet sich im Normalbetrieb.

Mit dem Fingerscanner

Schritt	Handlung	Beschreibung	Anzeige
1.		Ziehen Sie einen eingespeicherten Nutzerfinger über den Sensor.	 Status-LED leuchtet grün.  Status-LED leuchtet rot.
	 	Der Nutzerfinger wurde nicht erkannt. Wiederholen Sie Schritt 1.	-
2.	Keine Handlung notwendig.	Die Tür geht auf.	 Status-LED leuchtet blau.







Das System befindet sich im Normalbetrieb.

Mit einem RFID-Transponder



HINWEIS

Das Öffnen mit RFID-Transponder ist nur bei Fingerscannern mit RFID-Funktion möglich.

Schritt	Handlung	Beschreibung	Anzeige
1.		Halten Sie einen eingespeicherten RFID-Transponder vor die Fingerführung des Fingerscanners.	 Status-LED leuchtet grün. Kurzer Ton.  Status-LED leuchtet rot. Langer Ton.
	 	Der RFID-Transponder wurde nicht erkannt. Wiederholen Sie Schritt 1 mit einem gültigen RFID-Transponder.	-
2.	Keine Handlung notwendig.	Die Tür geht auf.	 Status-LED leuchtet blau.

Das System befindet sich im Normalbetrieb.

Mit dem digitalen Eingang (Türtasterfunktion)

Sie können die Tür auch über den digitalen Eingang der *ekey home SE mini 1* und der *ekey home SE micro 1* öffnen. Das Relais schaltet für mindestens 3 s. Wird der digitale Eingang länger als 3 s aktiviert, dann schaltet das Relais für die Dauer, solange der digitale Eingang aktiv ist.

HINWEIS



Diese Funktion existiert nicht bei der *ekey home SE mini 2* aufgrund des nicht vorhandenen digitalen Eingangs.

Nutzerfinger löschen

Sie können einzelne Finger eines Nutzers nur löschen, wenn die Person noch anwesend ist.

Das System befindet sich im Normalbetrieb.

Schritt	Handlung	Beschreibung	Anzeige
1.		Führen Sie drei Finger Touches innerhalb von 5 s am Sensor durch. Damit steigen Sie in das Adminmenü ein.	 Status-LED leuchtet blau, Funktions-LEDs leuchten abwechselnd grün.
2.		Ziehen Sie einen beliebigen Adminfinger über den Sensor.	 Status-LED leuchtet blau, Funktions-LEDs blinken grün.  Status-LED leuchtet rot.
	 	Der Adminfinger wurde nicht erkannt. Wiederholen Sie Schritt 1.	-
3.	Variante a  Steuereinheit mit 1 Relais	Warten Sie 5 s ab.	 Status-LED leuchtet blau, Funktions-LEDs blinken rot/grün.
	Variante b  Steuereinheit mit 2 Relais	Warten Sie 5 s ab.	 Status-LED leuchtet blau, Funktions-LEDs blinken orange.
	Variante b  Steuereinheit mit 2 Relais	Warten Sie weitere 5 s ab.	 Status-LED leuchtet blau, Funktions-LEDs blinken rot/grün.
4.		Führen Sie einen Finger Touch am Sensor durch.	 Status-LED leuchtet blau, Funktions-LEDs leuchten links rot, rechts grün.
5.		Ziehen Sie den zu löschenden Nutzerfinger über den Sensor.	 Status-LED blinkt rot, Funktions-LEDs leuchten links rot, rechts grün.
6.	Keine Handlung notwendig.	-	 Status-LED leuchtet blau.

Der Nutzerfinger wurde gelöscht. Das System befindet sich im Normalbetrieb.

Sie können einen einzelnen RFID-Transponder nur löschen, wenn Sie den RFID-Transponder vorliegen haben.

RFID-Transponder löschen

HINWEIS



Das Löschen von RFID-Transpondern ist nur bei Fingerscannern mit RFID-Funktion möglich.

Das System befindet sich im Normalbetrieb.


















Schritt	Handlung	Beschreibung	Anzeige	
1.		Führen Sie drei Finger Touches innerhalb von 5 s am Sensor durch. Damit steigen Sie in das Adminmenü ein.		Status-LED leuchtet blau, Funktions-LEDs leuchten abwechselnd grün.
2.		Ziehen Sie einen beliebigen Adminfinger über den Sensor.		Status-LED leuchtet blau, Funktions-LEDs blinken grün.
				Status-LED leuchtet rot.
		Der Adminfinger wurde nicht erkannt. Wiederholen Sie Schritt 1.	-	-
3.	Variante a Steuereinheit mit 1 Relais	Warten Sie 5 s ab.		Status-LED leuchtet blau, Funktions-LEDs blinken rot/grün.
	Variante b Steuereinheit mit 2 Relais	Warten Sie 5 s ab.		Status-LED leuchtet blau, Funktions-LEDs blinken orange.
	Variante b Steuereinheit mit 2 Relais	Warten Sie weitere 5 s ab.		Status-LED leuchtet blau, Funktions-LEDs blinken rot/grün.
4.		Führen Sie einen Finger Touch am Sensor durch.		Status-LED leuchtet blau, Funktions-LEDs leuchten links rot, rechts grün.
5.		Halten Sie den zu löschenden RFID-Transponder vor die Fingerführung des Fingerscanners.		Status-LED blinkt rot, Funktions-LEDs leuchten links rot, rechts grün. Langer Ton.
6.	Keine Handlung notwendig.	-		Status-LED leuchtet blau.

Alle Nutzerfinger und RFID-Transponder löschen

Der RFID-Transponder wurde gelöscht. Das System befindet sich im Normalbetrieb.

Es werden alle im System gespeicherten Nutzerfinger und RFID-Transponder gelöscht. Die Adminfinger bleiben erhalten.

Das System befindet sich im Normalbetrieb.

Schritt	Handlung	Beschreibung	Anzeige		
1.		Führen Sie drei Finger Touches innerhalb von 5 s am Sensor durch. Damit steigen Sie in das Adminmenü ein..		Status-LED leuchtet blau, Funktions-LEDs leuchten abwechselnd grün.	
2.		Ziehen Sie einen beliebigen Adminfinger über den Sensor.		Status-LED leuchtet blau, Funktions-LEDs blinken grün.	
				Status-LED leuchtet rot.	
3.		Der Adminfinger wurde nicht erkannt. Wiederholen Sie Schritt 1.	-	-	
	Variante a  Steuereinheit mit 1 Relais		Warten Sie 5 s.		Status-LED leuchtet blau, Funktions-LEDs blinken rot/grün.
	Variante b  Steuereinheit mit 2 Relais		Warten Sie 5 s ab.		Status-LED leuchtet blau, Funktions-LEDs blinken orange.
	Variante b  Steuereinheit mit 2 Relais	Warten Sie weitere 5 s ab.		Status-LED leuchtet blau, Funktions-LEDs blinken rot/grün.	
4.		Führen Sie einen Finger Touch am Sensor durch.		Status-LED leuchtet blau, Funktions-LEDs leuchten links rot, rechts grün.	
5.		Ziehen Sie den gleichen Adminfinger wie in Schritt 1 über den Sensor.		Status-LED blinkt rot/orange, Funktions-LEDs blinken grün.	
6.	Keine Handlung notwendig.	-		Status-LED leuchtet blau.	

Schritt	Handlung	Beschreibung	Anzeige
7.		Ziehen Sie zur Überprüfung einen beliebigen Nutzerfinger bzw. einen beliebigen RFID-Transponder über den Sensor. Es darf kein Finger bzw. keinen RFID-Transponder mehr eine Freigabe erhalten.	 Status-LED leuchtet rot.
8.	Keine Handlung notwendig.	-	 Status-LED leuchtet blau.

Alle Nutzerfinger und RFID-Transponder wurden gelöscht. Das System befindet sich im Normalbetrieb.

Herstellung des Normalbetriebes und Anwendung der Codetastatur mit Tastenkombinationen

Bevor Sie mit der Administration Ihres Systems starten müssen die Geräte in Betrieb genommen worden sein.



Siehe „System in Betrieb nehmen“, Seite 15.

Das System befindet sich im Normalbetrieb. Das Tastenfeld dient der Programmierung des Systems.

Admincode eingeben

Die Eingabe des Admincodes gewährt Ihnen Zugang zum Adminmenü. Das Adminmenü dient zur Konfiguration des Systems. Der werkseitige Admincode ist 9999.













ACHTUNG

Ändern Sie sofort nach der Inbetriebnahme den werkseitigen Admincode! Wird der Admincode nicht geändert, ermöglichen Sie unbefugten Personen Zugang zu Ihrem Adminmenü und folglich Zutritt zu Ihrem Haus. Wählen Sie einen neuen Admincode und halten Sie diesen geheim.



Siehe „Admincode ändern“, Seite 42.

Das System befindet sich im Normalbetrieb.

Schritt	Handlung	Beschreibung	Anzeige
1.		Drücken Sie  , um die Eingabe des Admincodes zu starten.	 Status-LED leuchtet links gelb.
2.		Geben Sie den Admincode auf dem Tastenfeld ein.	-
3.		Drücken Sie  .	 Status-LED leuchtet links grün.
			 Status-LEDs leuchten rot.
		Der Admincode wurde nicht erkannt. Wiederholen Sie den Vorgang ab Schritt 1.	-

Das System befindet sich im Adminmenü. Es wechselt automatisch zurück in den Normalbetrieb, wenn Sie keine Taste innerhalb von 10 s betätigen.

Admincode ändern

Diese Funktion ermöglicht das Ändern des bestehenden Admincodes. Der Admincode kann 4- bis 8-stellig sein und muss mindestens eine unterschiedliche Ziffer beinhalten.









Die Änderung des Admincodes wird über das Adminmenü durchgeführt. Um ins Adminmenü einzusteigen, geben Sie den Admincode ein.



Siehe „Admincode eingeben“, Seite 40.

Das System befindet sich im Adminmenü.

Schritt	Handlung	Beschreibung	Anzeige
1.		Drücken Sie .	Status-LED leuchtet links grün.
2.		Drücken Sie .	Status-LEDs leuchten links grün, rechts gelb.
3.		Geben Sie den alten Admincode auf dem Tastenfeld ein.	-
4.		Drücken Sie .	Status-LEDs leuchten gelb. Status-LEDs leuchten rot.
		Der alte Admincode wurde nicht erkannt. Beginnen Sie von vorne bei der Admincodeeingabe.	-
5.		Geben Sie den neuen Admincode auf dem Tastenfeld ein.	-
6.		Drücken Sie .	Status-LEDs leuchten links gelb, rechts grün. Status-LEDs leuchten rot.
		Der gewünschte Admincode ist bereits als Nutzercode vergeben. Beginnen Sie von vorne bei der Admincodeeingabe.	-

Schritt	Handlung	Beschreibung	Anzeige
7.		Wiederholen Sie die Eingabe des neuen Admincodes auf dem Tastenfeld.	- -
8.		Drücken Sie  .	 Status-LEDs leuchten grün.  Status-LEDs leuchten rot.
		Die beiden Eingaben stimmen nicht überein. Der neue Admincode wurde nicht gespeichert. Beginnen Sie von vorne bei der Admincodeeingabe.	- -
9.	Keine Handlung notwendig.	-	 Status-LEDs sind aus.

Der neue Admincode ist gespeichert. Das System befindet sich im Normalbetrieb.

Automatische Hintergrundbeleuchtung einstellen

Die Helligkeitsschwelle für das Einschalten der automatischen Hintergrundbeleuchtung kann mittels Prozentwerten eingestellt werden. Werkseitig ist die Helligkeitsschwelle auf 50 % eingestellt. Geben Sie den gewünschten Prozentwert ein:

- = automatische Hintergrundbeleuchtung aus;
- bis = Helligkeitsschwelle von sehr sensibel bis sehr träge.



HINWEIS

Tasten Sie sich langsam an die gewünschte Helligkeitsschwelle heran. Das System reagiert sehr sensibel.

Das Einstellen der automatischen Hintergrundbeleuchtung wird über das Adminmenü durchgeführt. Um ins Adminmenü einzusteigen, geben Sie den Admincode ein.



Siehe „Admincode eingeben“, Seite 40.

Das System befindet sich im Adminmenü.

Schritt	Handlung	Beschreibung	Anzeige	
1.		Drücken Sie <input type="text" value="5"/> , <input type="text" value="1"/> und den <input type="text" value="Wert"/> der gewünschten Helligkeitsschwelle. Z.B. <input type="text" value="7"/> , <input type="text" value="0"/> für 70 %.		Status-LED leuchtet links grün.
2.		Drücken Sie <input type="text" value="✓"/> .	 	Status-LEDs leuchten grün. Status-LEDs leuchten rot.
		Eine falsche Eingabe wurde getätigt. Die Helligkeitsschwelle wurde nicht verändert. Beginnen Sie von vorne bei der Admincodeeingabe.	-	-
3.	Keine Handlung notwendig.	-		Status-LEDs sind aus.

Die automatische Hintergrundbeleuchtung wurde eingestellt. Das System befindet sich im Normalbetrieb.

Die Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung kann mittels 4 vordefinierten Modi eingestellt werden. Werkseitig ist die Hintergrundbeleuchtung zu 100 % an. Geben Sie die Zahl der gewünschten Beleuchtungsstärke ein:

- 0 = Hintergrundbeleuchtung aus;
- 1 = Hintergrundbeleuchtung zu 33 % an;
- 2 = Hintergrundbeleuchtung zu 66 % an;
- 3 = Hintergrundbeleuchtung zu 100 % an.

Das Einstellen der Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung wird über das Adminmenü durchgeführt. Um ins Adminmenü einzusteigen, geben Sie den Admincode ein.

Siehe „Admincode eingeben“, Seite 40.



Das System befindet sich im Adminmenü.

Schritt	Handlung	Beschreibung	Anzeige
1.		Drücken Sie 5, 2 und die Zahl des gewünschten Modus. Z.B. 1 für 33%.	Status-LED leuchtet links grün.
2.		Drücken Sie .	Status-LEDs leuchten grün. Status-LEDs leuchten rot.
		Eine falsche Eingabe wurde getätigt. Die Helligkeit wurde nicht verändert. Beginnen Sie von vorne bei der Admincodeeingabe.	-
3.	Keine Handlung notwendig.	-	Status-LEDs sind aus.

Die Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung wurde eingestellt. Das System befindet sich im Normalbetrieb.

Relaisschalt- dauer einstellen

Die Schaltdauer des Relais ist in 0,1-Sekunden-Schritten bis 99,9 einstellbar. Geben Sie die gewünschte Relaisschaltdauer in Zehntelsekunden ein. Z.B.: für 6 s; für 10 s; für 30 s. Werkseitig ist die Schaltdauer auf 3 Sekunden eingestellt. Bei arbeitet das Relais als Schalter: Das Relais wechselt seinen Schaltzustand bei Erkennung eines Nutzercodes und verbleibt dort bis eine neuerliche Nutzercodeerkennung erfolgt.

Das Einstellen der Relaisschaltdauer wird über das Adminmenü durchgeführt. Um ins Adminmenü einzusteigen, geben Sie den Admincode ein.



Siehe „Admincode eingeben“, Seite 40.

Das System befindet sich im Adminmenü.

Schritt	Handlung	Beschreibung	Anzeige
1.		Drücken Sie <input type="text" value="5"/> , <input type="text" value="3"/> , anschließend die Nummer des Relais (<input type="text" value="1"/> oder <input type="text" value="2"/>) und den Wert der gewünschten Relaisschaltdauer. Z.B. <input type="text" value="1"/> , <input type="text" value="0"/> , <input type="text" value="0"/> für 10 s.	Status-LED leuchtet links grün.
2.		Drücken Sie <input type="text" value="✓"/> .	Status-LEDs leuchten grün. Status-LEDs leuchten rot.
		Eine falsche Eingabe wurde getätigt. Die Relaisschaltdauer wurde nicht verändert. Beginnen Sie von vorne bei der Admincodeeingabe.	-
3.	Keine Handlung notwendig.	-	Status-LEDs sind aus.

Die Relaisschaltdauer wurde eingestellt. Das System befindet sich im Normalbetrieb.



HINWEIS

Die Relaisschaltdauer für Relais 2 kann nur bei der *ekey home SE mini 2* eingestellt werden.

Die akustische und optische Signalisierung des Tastendrucks kann mittels 4 vordefinierten Modi eingestellt werden. Werkseitig sind die akustischen und optischen Signale für den Tastendruck ein. Geben Sie die Zahl des gewünschten Modus ein:

- 0 = akustische und optische Signale aus;
- 1 = akustische Signale ein und optische Signale aus;
- 2 = akustische Signale aus und optische Signale ein;
- 3 = akustische und optische Signale ein.

Das Einstellen der Signalisierung des Tastendrucks wird über das Adminmenü durchgeführt. Um ins Adminmenü einzusteigen, geben Sie den Admincode ein.

Siehe „Admincode eingeben“, Seite 40.



Das System befindet sich im Adminmenü.

Schritt	Handlung	Beschreibung	Anzeige
1.		Drücken Sie 5, 4 und die Zahl des gewünschten Modus. Z.B. 0 für akustische und optische Signale aus.	Status-LED leuchtet links grün.
2.		Drücken Sie .	Status-LEDs leuchten grün. Status-LEDs leuchten rot.
		Eine falsche Eingabe wurde getätigt. Die Signalisierung wurde nicht verändert. Beginnen Sie von vorne bei der Admincodeeingabe.	-
3.	Keine Handlung notwendig.	-	Status-LEDs sind aus.

Die optische und akustische Signalisierung des Tastendrucks wurde eingestellt. Das System befindet sich im Normalbetrieb.

Akustisches Signal beim Öffnen einstellen

Das akustische Signal beim Öffnen kann aus- bzw. eingeschaltet werden. Werkseitig ist das akustische Signal eingeschaltet. Geben Sie die Zahl des gewünschten Zustandes ein:

- 0 für ausschalten;
- 1 für einschalten.

Das Einstellen des akustischen Signals beim Öffnen wird über das Adminmenü durchgeführt. Um ins Adminmenü einzusteigen, geben Sie den Admincode ein.



Siehe „Admincode eingeben“, Seite 40.

Das System befindet sich im Adminmenü.

Schritt	Handlung	Beschreibung	Anzeige
1.		Drücken Sie 5 , 5 und die Zahl des gewünschten Zustandes.	Status-LED leuchtet links grün.
2.		Drücken Sie	Status-LEDs leuchten grün. Status-LEDs leuchten rot.
		Eine falsche Eingabe wurde getätigt. Die Signalisierung wurde nicht verändert. Beginnen Sie von vorne bei der Admincodeeingabe.	-
3.	Keine Handlung notwendig.	-	Status-LEDs sind aus.

Das akustische Signal beim Öffnen wurde eingestellt. Das System befindet sich im Normalbetrieb.

Das System erlaubt das Einspeichern von maximal 99 Nutzercodes.

Ein Nutzercode ist ein Pincode, mit dem eine Aktion auf der Steuereinheit ausgelöst wird, z. B. das Öffnen einer Tür. Der Nutzercode kann 4- bis 8-stellig sein und muss mindestens eine unterschiedliche Ziffer beinhalten.

HINWEIS



Für ein sicheres Verwenden des Zutrittssystems beachten Sie Folgendes bei der Nutzercodewahl:

- Verwenden Sie lange Nutzercodes.
- Verwenden Sie möglichst alle Ziffern.
- Verwenden Sie keine Trivialcodes.








Das Einspeichern der Nutzercodes wird über das Adminmenü durchgeführt. Um ins Adminmenü einzusteigen, geben Sie den Admincode ein.

Siehe „Admincode eingeben“, Seite 40.



Das System befindet sich im Adminmenü.









Schritt	Handlung	Beschreibung	Anzeige	
1.		Drücken Sie und anschließend die Nummer des gewünschten Relais (oder).	 	Status-LED leuchtet links grün.
2.		Drücken Sie .	 	Status-LEDs leuchten grün.
3.		Geben Sie den gewünschten Nutzercode auf dem Tastenfeld ein.	-	-
4.		Drücken Sie .	 	Status-LED leuchtet rechts grün. Status-LEDs leuchten rot.
		Der Nutzercode ist bereits vorhanden. Beginnen Sie von vorne bei der Admincodeeingabe.	-	-

Schritt	Handlung	Beschreibung	Anzeige	
5.		Wiederholen Sie die Eingabe des gewünschten Nutzercodes auf dem Tastenfeld.	-	-
6.		Drücken Sie  .		Status-LEDs leuchten grün.
				Status-LEDs leuchten rot.
		Die beiden Eingaben stimmen nicht überein. Der Nutzercode wurde nicht gespeichert. Beginnen Sie von vorne bei der Admincodeeingabe.	-	-
7.	Keine Handlung notwendig.	-		Status-LEDs sind aus.

Der Nutzercode wurde gespeichert. Das System befindet sich im Normalbetrieb.

Der Hauptanwendungszweck des Produktes ist die Türöffnung. Diese kann mit der Codetastatur oder mit dem digitalen Eingang erfolgen. Das System befindet sich im Normalbetrieb.

Mit der Codetastatur

Schritt	Handlung	Beschreibung	Anzeige
1.		Geben Sie einen eingespeicherten Nutzercode auf dem Tastenfeld ein.	- -
2.		Drücken Sie  .	 Status-LEDs leuchten grün.  Status-LEDs leuchten rot.
	 	Der Nutzercode wurde nicht erkannt. Wiederholen Sie den Vorgang ab Schritt 1.	- -
3.	Keine Handlung notwendig.	Die Tür geht auf.	 Status-LEDs sind aus.

Das System befindet sich im Normalbetrieb.

HINWEIS



Bei 3-maliger Falscheingabe erfolgt eine Sperrung für eine Minute. Bei darauffolgender 3-maliger Falscheingabe erfolgt eine Sperrung für weitere 15 Minuten. Bei weiterer Falscheingabe erfolgt eine Sperrung für weitere 15 Minuten.

Mit dem digitalen Eingang (Türtasterfunktion)

Sie können die Tür auch über den digitalen Eingang der *ekey home SE mini 1* und der *ekey home SE micro 1* öffnen. Das Relais schaltet für eingestellte Relaischaltdauer. Wird der digitale Eingang länger als die eingestellte Relaischaltdauer aktiviert, dann schaltet das Relais für die Dauer, solange der digitale Eingang aktiv ist.

HINWEIS



Diese Funktion existiert nicht bei der *ekey home SE mini 2* aufgrund des nicht vorhandenen digitalen Eingangs.

Nutzercode löschen

Sie können einzelne Nutzercodes eines Nutzers löschen. Dazu benötigen Sie den zu löschenden Nutzercode.

Das Löschen eines Nutzercodes wird über das Adminmenü durchgeführt. Um ins Adminmenü einzusteigen, geben Sie den Admincode ein.



Siehe „Admincode eingeben“, Seite 40.

Das System befindet sich im Adminmenü.

Schritt	Handlung	Beschreibung	Anzeige
1.		Drücken Sie	Status-LED leuchtet links grün.
2.		Drücken Sie	Status-LEDs leuchten links grün, rechts rot.
3.		Geben Sie den zu löschenden Nutzercode auf dem Tastenfeld ein.	-
4.		Drücken Sie	Status-LEDs leuchten grün. Status-LEDs leuchten rot.
		Der Nutzercode ist nicht bekannt. Der Nutzercode wurde nicht gelöscht. Beginnen Sie von vorne bei der Admincodeeingabe.	-
5.	Keine Handlung notwendig.	-	Status-LEDs sind aus.

Der Nutzercode wurde gelöscht. Das System befindet sich im Normalbetrieb.

System auf Werkseinstellung zurücksetzen

Alle Berechtigungen werden unwiederbringlich gelöscht und die Einstellungen des Systems auf die werkseitigen zurückgesetzt. Dadurch ist Ihr System wieder im Auslieferungszustand.

HINWEIS



- Alle Identifikationsmittel werden unwiederbringlich gelöscht. Bei der Codetastatur wird der Admincode auf Werkseinstellung 9999 zurückgesetzt.
- Steuereinheit und Erfassungseinheit verlieren ihre Koppelung.
- Die Relaischaltdauer wird auf 3 s gesetzt.
- Die Fingerscanner-LED-Helligkeit wird auf 1 (LED gedimmt) zurückgesetzt.
- Beim Bluetooth-Fingerscanner wird der Adminkoppelungscode auf Werkseinstellung 9999 zurückgesetzt.
- Bei der Codetastatur werden die Helligkeitsschwelle der automatischen Hintergrundbeleuchtung auf 10 % und die Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung auf 100 % an zurückgesetzt.
- Bei der Codetastatur werden die akustische und optische Signalisierung für den Tastendruck und das akustische Signal für die Türöffnung wieder aktiv.

Sie können das System entweder über die App (nur für Bluetooth-Fingerscanner), die Erfassungseinheit, die Steuereinheit oder den digitalen Eingang (nur *ekey home Steuereinheit micro 1*) auf Werkseinstellung zurücksetzen. Suchen Sie das Gerät aus, welches am leichtesten zugänglich ist.

Das Zurücksetzen auf Werkseinstellung wird über die App ausgelöst.



HINWEIS

Das Zurücksetzen auf Werkseinstellung über die App ist nur bei Bluetooth-Fingerscannern möglich.

Schritt Handlungsanweisung

1. Starten Sie die *ekey home App*.
2. Verbinden Sie sich mit dem Bluetooth-Fingerscanner.
3. Wählen Sie **ADMINISTRATION** aus.
4. Wählen Sie **SYSTEM ZURÜCKSETZEN** aus.
5. Bestätigen Sie das Zurücksetzen mit **Fortfahren**.

Das System wurde auf Werkseinstellung zurückgesetzt. Sie können nun das System wieder in Betrieb nehmen.



Siehe „Herstellung des Normalbetriebes und Anwendung des Fingerscanners mit App“, Seite 19.

HINWEIS



Für das Zurücksetzen über den Bluetooth-Fingerscanner müssen mindestens 2 Adminfinger gespeichert sein.

Das System befindet sich im Normalbetrieb.

Schritt	Handlung	Beschreibung	Anzeige	
1.		Führen Sie drei Finger Touches am Sensor durch. Damit steigen Sie in das Adminmenü ein.		Status-LED leuchtet blau, Funktions-LEDs leuchten abwechselnd grün.
2.		Ziehen Sie einen beliebigen Adminfinger über den Sensor.		Status-LED leuchtet blau, Funktions-LEDs blinken grün.
				Status-LED leuchtet rot.
		Der Adminfinger wurde nicht erkannt. Wiederholen Sie Schritt 1.	-	-
3.	Variante a Steuereinheit mit 1 Relais	Warten Sie 5 s ab.		Status-LED leuchtet blau, Funktions-LEDs blinken rot/grün.
	Variante b Steuereinheit mit 2 Relais	Warten Sie 5 s ab.		Status-LED leuchtet blau, Funktions-LEDs blinken orange.
	Variante b Steuereinheit mit 2 Relais	Warten Sie weitere 5 s ab.		Status-LED leuchtet blau, Funktions-LEDs blinken rot/grün
4.		Führen Sie einen Finger Touch am Sensor durch.		Status-LED leuchtet blau, Funktions-LEDs leuchten links rot, rechts grün.
5.		Ziehen Sie einen anderen Adminfinger als in Schritt 2 über den Sensor.		Status-LED blinkt grün, Funktions-LEDs blinken rot.
6.		Warten Sie 5 s.		Status-LED blinkt blau.

Schritt	Handlung	Beschreibung	Anzeige
7.	Keine Handlung notwendig.	-	 <p>Obere Status-LED der <i>ekey home SE mini 1/2</i> blinkt orange-grün bzw. LED der <i>ekey home SE micro 1</i> blinkt langsam grün.</p>

Das System wurde auf Werkseinstellung zurückgesetzt. Sie können nun das System wieder in Betrieb nehmen.



Siehe „Herstellung des Normalbetriebes und Anwendung des Fingerscanners mit Adminfinger“, Seite 28.



Siehe „Herstellung des Normalbetriebes und Anwendung des Fingerscanners mit App“, Seite 19.



Das Zurücksetzen auf Werkseinstellung wird über das Adminmenü der Codetastatur ausgelöst.

Geben Sie den Admincode ein, um ins Adminmenü einzusteigen.

Siehe „Admincode eingeben“, Seite 40.

Das System befindet sich im Adminmenü.

Schritt	Handlung	Beschreibung	Anzeige
1.		Drücken Sie	Status-LED leuchtet links grün.
2.		Drücken Sie	Status-LEDs leuchten rot.
3.		Geben Sie den Admincode auf dem Tastenfeld ein.	-
4.		Drücken Sie	Status-LEDs sind aus.
			Status-LEDs leuchten rot.
		Der Admincode wurde nicht erkannt. Das System wurde nicht zurückgesetzt. Beginnen Sie von vorne bei der Admincodeeingabe.	-
5.	Keine Handlung notwendig.	-	Status-LEDs blinken abwechselnd grün.
6.	Keine Handlung notwendig.	-	Obere Status-LED der <i>ekey home SE mini 1/2</i> blinkt grün bzw. LED der <i>ekey home SE micro 1</i> blinkt langsam grün.

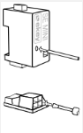
Das System wurde auf Werkseinstellung zurückgesetzt. Sie können nun das System wieder in Betrieb nehmen.



Siehe „Herstellung des Normalbetriebes und Anwendung der Codetastatur mit Tastenkombinationen“, Seite 40.

Über die Steuereinheit

Das Zurücksetzen auf Werkseinstellung wird über die Steuereinheit ausgelöst.

Schritt	Handlung	Beschreibung	Anzeige	
1.		Betätigen Sie die Taste mit dem Betätigungsstab (<i>ekey home SE mini 1/2</i>) oder mit einem kleinen Schraubendreher (<i>ekey home SE micro 1</i>) für mindestens 4 s.		Status-LED des Fingerscanners blinkt blau bzw. Status-LEDs der Codetastatur sind blinken abwechselnd grün.
2.	Variante a Fingerscanner	-		Obere Status-LED der <i>ekey home SE mini 1/2</i> blinkt orange-grün bzw. LED der <i>ekey home SE micro 1</i> blinkt langsam grün.
3.	Variante b Codetastatur			Obere Status-LED der <i>ekey home SE mini 1/2</i> blinkt grün bzw. LED der <i>ekey home SE micro 1</i> blinkt langsam grün.

Das System wurde auf Werkseinstellung zurückgesetzt. Sie können nun das System wieder in Betrieb nehmen.



Siehe „Herstellung des Normalbetriebes und Anwendung des Fingerscanners mit Adminfinger“, Seite 28.



Siehe „Herstellung des Normalbetriebes und Anwendung des Fingerscanners mit App“, Seite 19.



Siehe „Herstellung des Normalbetriebes und Anwendung der Codetastatur mit Tastenkombinationen“, Seite 40.

Das Zurücksetzen auf Werkseinstellung wird über den digitalen Eingang ausgelöst.

Über den digitalen Eingang (nur ekey home Steuereinheit micro 1)

Schritt	Beschreibung
---------	--------------

- | | |
|----|---|
| 1. | Trennen Sie die <i>ekey home SE micro 1</i> von der Netzspannung. |
| 2. | Drücken Sie den Türtaster und halten Sie ihn gedrückt oder schließen Sie die Pins des digitalen Eingangs kurz und halten Sie sie im Kurzschluss. |
| 3. | Verbinden Sie die <i>ekey home SE micro 1</i> mit der Netzspannung. |
| 4. | Halten Sie den Türtaster gedrückt oder halten Sie die Pins des digitalen Eingangs im Kurzschluss für mindestens 5 s. |
| 5. | Lassen Sie den Türtaster los oder entfernen Sie den Kurzschluss. Drücken Sie den Türtaster oder schließen Sie die Pins des digitalen Eingangs kurz innerhalb von 5 s für mindestens 500 ms. |

Das System wurde auf Werkseinstellung zurückgesetzt. Sie können nun das System wieder in Betrieb nehmen.

Siehe „Herstellung des Normalbetriebes und Anwendung des Fingerscanners mit Adminfinger“, Seite 28.



Siehe „Herstellung des Normalbetriebes und Anwendung des Fingerscanners mit App“, Seite 19.



Siehe „Herstellung des Normalbetriebes und Anwendung der Codetastatur mit Tastenkombinationen“, Seite 40.



Software updaten

Wir verbessern unsere Produkte ständig und statten sie mit neuen Funktionen aus. Sie können ein Softwareupdate auf der Erfassungs- und auf der Steuereinheit entsprechend durchführen. Nähere Informationen erhalten Sie von Ihrem Fachhändler.







Fehleranzeigen und -behebung

Fingerscanner

Anzeige	Bedeutung	Abhilfe
 Status-LED leuchtet rot.	Der Finger oder der RFID-Transponder wurden nicht erkannt	Ziehen Sie den Finger nochmals über den Sensor. Prüfen Sie, ob Ihr RFID-Transponder der gültige ist.
 Alle LEDs leuchten 1 Minute rot.	Systemsperrung. Sie haben 10-mal hintereinander ein unbekanntes Identifikationsmittel verwendet.	Warten Sie 1 Minute ab. Das System befindet sich dann im Normalbetrieb.
 Status-LED leuchtet sofort rot.	Keine Finger oder RFID-Transponder sind gespeichert.	Speichern Sie mindestens einen Finger oder einen RFID-Transponder ein.
 Status-LED blinkt orange.	Keine Busverbindung zur Steuereinheit.	Prüfen Sie die Verkabelung oder nehmen Sie das Gerät in Betrieb.
 Status-LED blinkt rot/grün	Der Sensor des Fingerscanners ohne RFID-Funktionalität ist verschmutzt bzw. kaputt.	Reinigen Sie den Sensor oder trocknen Sie ihn ab.
 Status-LED leuchtet blau, linke Funktions-LED blinkt rot/grün.	Der Sensor des Fingerscanners mit RFID-Funktionalität ist verschmutzt bzw. kaputt, aber die RFID-Funktionalität funktioniert noch.	Reinigen Sie den Sensor oder trocknen Sie ihn ab.
 Status-LED blinkt bei laufendem Betrieb plötzlich blau	Diese Fehleranzeige kann mehrere Ursachen haben.	Wenden Sie sich an den ekey-Support.
 Alle LEDs leuchten rot bei einem noch nicht in Betrieb genommenen System	Sperrmodus. Sie haben fünf Minuten Zeit nach dem Verbinden mit der Netzspannung, um das System in Betrieb zu nehmen und Finger einzuspeichern.	Trennen Sie das System von der Netzspannung und verbinden Sie es nochmals damit. Sie können jetzt Finger einspeichern.

Anzeige	Bedeutung	Abhilfe
	Rechte Funktions-LED blinkt orange	Sie müssen das Bedienkonzept wechseln. Wechseln Sie von der Administration des Fingerscanners mittels Adminfinger zur Administration mittels mobilen Gerätes. Sollte Ihr Fingerscanner kein Bluetooth-Fingerscanner sein, setzen Sie Ihr System auf Werkseinstellung zurück und nehmen Sie es anschließend wieder in Betrieb.

Falls diese Abhilfen das Problem nicht lösen, kontaktieren Sie Ihren Händler. Falls das System zu ekey biometric systems GmbH eingeschickt werden muss, achten Sie auf eine sachgemäße Verpackung. Eine unsachgemäße Verpackung kann Gewährleistungsansprüche gefährden.

Anzeige	Bedeutung	Abhilfe
 Status-LEDs leuchten rot.	Der Nutzercode wurde nicht erkannt.	Geben Sie den Nutzercode nochmals auf dem Tastenfeld ein.
 Status-LEDs leuchten rot.	Der gewünschte Nutzercode besteht ausschließlich aus gleichen Ziffern. Z.B. 1111, 3333.	Geben Sie einen neuen Nutzercode mit mindestens einer unterschiedlichen Ziffer ein. Z.B. 1115, 3733.
 Status-LEDs leuchten rot.	Der gewünschte Nutzercode ist zu kurz oder zu lang. Z.B: 321, 987654321.	Geben Sie einen neuen Nutzercode mit mindesten 4 bzw. maximal 8 Stellen ein. Z.B. 4321, 87654321.
 Status-LEDs leuchten rot.	Bei der Eingabe von Menüpunkten bzw. Werten ist ein Fehler aufgetreten.	Lesen Sie die Beschreibung der gewünschten Funktion nochmals sorgfältig durch.
 Status-LED leuchtet rechts rot.	3-malige Eingabe eines falschen Nutzercodes. Systemsperre für 1 bzw. 15 Minuten.	Geben Sie nach 1- bzw. 15-minütiger Sperre einen richtigen Nutzercode ein. Die 1- bzw. 15-minütige Sperre läuft nur bei durchgehender Stromversorgung und Datenverbindung ab.
 Status-LEDs blinken abwechselnd gelb.	Keine Busverbindung zur Steuereinheit.	Prüfen Sie die Verkabelung oder nehmen Sie das Gerät in Betrieb.

Falls diese Abhilfen das Problem nicht lösen, kontaktieren Sie Ihren Händler. Falls das System zu ekey biometric systems GmbH eingeschickt werden muss, achten Sie auf eine sachgemäße Verpackung. Eine unsachgemäße Verpackung kann Gewährleistungsansprüche gefährden.

Instandhaltung

Das System ist grundsätzlich wartungsfrei.

Die Sensorfläche des Fingerscanners ist aufgrund der immer wiederkehrenden Verwendung (Finger ziehen) praktisch selbstreinigend. Falls der Fingerscanner trotzdem verschmutzt, reinigen Sie ihn mit einem feuchten (nicht nassen), nicht kratzenden Tuch. Geeignet sind Wattestäbchen, Mikrofaser- und Brillentücher. Nicht geeignet sind sämtliche baumwollenthaltende Stoffe, Papierhandtücher und Papiertaschentücher, Küchenschwämme, befeuchtete Geschirrtücher und Küchenrollen. Verwenden Sie reines Wasser ohne Reinigungsmittelzusätze. Gehen Sie behutsam im Sensorflächenbereich vor.

Reinigen Sie zur Sicherheit die Codetastatur von Zeit zu Zeit von Fingerabdrücken und Verschmutzungen mit einem feuchten (nicht nassen), nicht kratzenden Tuch. Verwenden Sie reines Wasser ohne Reinigungsmittelzusätze.

Entsorgung

Gem. Richtlinie 2012/19/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 4. Juli 2012 über Elektro- und Elektronik-Geräte sind nach dem 13.08.2005 gelieferten Elektro- und Elektronik-Altgeräte der Wiederverwertung zuzuführen. Sie dürfen nicht im Hausmüll entsorgt werden. Da die Entsorgungsvorschriften innerhalb der EU von Land zu Land unterschiedlich sein können, sprechen Sie Ihren Fachhändler im Bedarfsfall an.



Österreich

ekey biometric systems GmbH
Lunzerstraße 89, A-4030 Linz
Tel.: +43 732 890 500 0
office@ekey.net

Schweiz & Liechtenstein

ekey biometric systems Schweiz AG
Landstrasse 79, FL-9490 Vaduz
Tel.: +41 71 560 54 80
office@ekey.ch

Italien

ekey biometric systems Srl.
Kopernikusstraße, 13/A, I-39100 Bozen
Tel.: +39 0471 922 712
italia@ekey.net

Deutschland

ekey biometric systems Deutschland GmbH
Industriestraße 10, D-61118 Bad Vilbel
Tel.: +49 6187 906 96 0
office@ekey.net

Region Adria Ost

ekey biometric systems d.o.o.
Vodovodna cesta 99, SI-1000 Ljubljana
Tel.: +386 1 530 94 89
info@ekey.si



802248

ID203/731: Version 4, 2019-11-21
Media-Center-ID: 3004

www.ekey.net

Made in Austria